

ANZEIGE

COMIC-POSTER FÜR DIE PRAXIS



Ab sofort ist unter dem Motto „Schöne Zähne mit Biss – Ihr Zahnarzt“ eine neue Hochglanzposter-Reihe mit witzigen Comic-Motiven erhältlich. Comics als Praxisdekoration?! Nach dem großen Erfolg der ersten Hochglanzposter-Trilogie „Schöne Zähne – Schönes Lächeln“ mit Cover-Motiven der Fachzeitschrift cosmetic dentistry, die sich außerordentlich großer Beliebtheit erfreut und die auch weiterhin erhältlich ist, bietet die OEMUS MEDIA AG ab sofort eine komplett neue Poster-Reihe zur kreativen Praxisgestaltung an. Diesmal sind es vier lustige Comic-Poster mit den Motiven Katze, Hund, Haifisch und Vampir, die in der gewohnt hochwertigen Qualität als Hochglanzposter im A1-Format (594 x 840 mm) erhältlich sind. Das Einzelposter ist zum Preis von 29 € und das Poster-Quartett für 89 € jeweils zzgl. MwSt. + Versandkosten erhältlich.

Bestellung auch online möglich unter: grasse@oemus-media.de

Hinweis: Die Ware ist vom Umtausch ausgeschlossen.

Bestellformular

■ **Ja, ich möchte ein/mehrere Poster bestellen:**
(bitte Zutreffendes ankreuzen)



■ **Motiv 1** ■ **Motiv 2** ■ **Motiv 3** ■ **Motiv 4**
jeweils für 29 € zzgl. MwSt. + Versandkosten

■ **Poster-Quartett**
alle 4 Poster für 89 € zzgl. MwSt. + Versandkosten

► **Antwort** per Fax 0341 48474-290 oder per Post an OEMUS MEDIA AG, Holbeinstraße 29, 04229 Leipzig

Name, Vorname
Firma
Straße
PLZ/Ort
E-Mail
Unterschrift

DTG 3/12



QR-Codes auf dem Vormarsch

Die sogenannten Quick Response Codes („QR-Codes“) erobern den globalen Informationsmarkt.

■ Ob auf Plakaten, Produktverpackungen, Visitenkarten, Flyern oder in Zeitschriften – nahezu überall begegnen uns die schwarzweißen Quadrate, QR-Codes genannt, im Alltag. Der Grund dafür ist einfach: Zum einen sind die kleinen „Pixel-Häufchen“, hinter denen sich beispielsweise Videos, Bildergalerien, Artikel oder ganze Websites verbergen, ungeheuer platzsparend, zum anderen erfreuen sich Smartphones immer größerer Beliebtheit. Dank ihnen lassen sich Informationen bequem von unterwegs abrufen.

Es müssen lediglich drei Voraussetzungen erfüllt sein, um QR-Codes nutzen zu können: Der Code muss an einem Ort platziert sein, der Internetzugang hat, man braucht ein Smartphone und eine entsprechende Lese-App. Die im Smartphone integrierte Kamera scannt den Code, die App übersetzt ihn und öffnet direkt den dahinterstehenden Link. Kurz gesagt: Ein Klick, ein Scan und schon landen digitale Inhalte auf dem Smartphone-Schirm.

Die OEMUS MEDIA AG hat 2011 in sämtlichen Publikationen die zweidimensionalen QR-Codes eingeführt; hierfür wurde eigens ein neues Icon für die Printpublikationen kreiert. Damit hat das Leipziger Verlagshaus wieder einen weiteren Schritt in Richtung „Innovationsführer“ gewagt. „So können wir unseren Lesern und Kunden ein Tool an die Hand geben, welches bezüglich digitaler Medienin-



halte keinerlei Wünsche mehr offen lässt“, betont Jürgen Isbaner, Vorstandsmitglied der OEMUS MEDIA AG und Ideengeber des Nachrichtenportals ZWP online. „Mit dieser neuen Anwendung gelingt uns erneut die Verzahnung der traditionellen Medien mit neuester Medientechnologie.“

Potenzial wird nicht ausgereizt

Derzeit werden QR-Codes nicht immer optimal genutzt: Möchte man etwa mobile Nutzer erreichen, so muss der Quick Response Code auch auf eine mobile Website verlinken. Viele Unternehmen generieren fleißig QR-Codes, um sich, ihre Produkte und Dienstleistungen zu präsentieren, ohne dabei diesen Aspekt der Benutzerfreundlichkeit zu beachten. Zudem werden noch längst nicht alle Möglichkeiten ausgeschöpft. Im Bereich Micropayment könnten QR-Codes bei-

spielsweise für den Kauf von Fahrkarten genutzt werden. Eines ist jedenfalls sicher: von dem Vormarsch der Smartphones und deren Weiterentwicklung profitieren auch die Quick Response Codes. Die OEMUS MEDIA AG bedient sich in einem für die Leser benutzerfreundlichen Maß der Vorteile des QR-Codes. In den verlagseigenen Publikationen können über das Tool Videos, Bildergalerien, Produkt- und Eventinformationen sowie diverse PDF-Formulare – wie etwa Anmeldeformulare für Events – auf ZWP online erreicht werden. ◀◀

OEMUS MEDIA AG
Holbeinstraße 29, 04229 Leipzig
Tel.: 0341 48474-0, Fax: 0341 48474-290
kontakt@oemus-media.de
www.oemus.com

„Schönheit besitzt Konzept“

2. TEOXANE EXPERT DAY zeigte komplexe ästhetische Behandlungen.

■ Am 19. November 2011 fand die Veranstaltung im Hotel Palace in Berlin mit mehr als 250 Teilnehmern statt. Der Fokus lag an diesem Tag nicht nur auf klassischen Behandlungsmöglichkeiten mit Hyaluronsäure. Vielmehr ging es um eine ganzheitliche und interdisziplinäre Betrachtung von Ästhetiklösungen. Denn: „Schönheit besitzt Konzept“ – so das Motto des internationalen Kongresses.

„Der TEOXANE Expert Day ist eine ausgezeichnete Gelegenheit für die Ärzte, unheimlich viel zu lernen, was bei einem normalen Kongress nie möglich ist, weil wir uns an einem Tag nur auf Hyaluronsäure im Gesicht konzentrieren. Und wir bringen die besten Experten von ganz Europa. Da wir Zeit haben, können wir uns auf jede Zone konzentrieren“, so Valérie Taupin, Präsidentin der TEOXANE Laboratories, Frankreich. Experten aus unterschiedlichen medizinischen Tätigkeitsfeldern ermöglichten den Austausch auf interdisziplinärer Ebene. Innovative Techniken im Bereich der Ästhetik wurden vorgestellt und nach den Vorträgen blieb viel Raum für intensive Diskussionen. Um einen hohen Praxisbezug zu gewährleisten, fanden nach jedem Vortrag Live-Demonstrationen statt. In ihnen konnten die einzelnen Schritte der prak-

tischen Anwendung von Hyaluronsäure detailliert nachverfolgt werden.

trag „A marriage made in heaven“. M.Sc. Agnes Letterfors, Schweden, veranschaulichte in ihrem Vortrag neue, noch sanftere Techniken zur Handrückenaugmentation mit nur einem Einstich.



Kongress besonderer Art

Als ein Highlight der Veranstaltung wurde von Dr. Britta Knoll, Präsidentin der deutschen Gesellschaft für Mesotherapie, die neueste Produktentwicklung von TEOXANE vorgestellt: TEOSYAL Redensity ist ein patentierter Filler, der die Hautoberfläche durch die oberflächlichen Injektionen verschönert. Der Abschlussvortrag „Innovative und komplexe Behandlungskonzepte“ von Prof. Dr. Marcel Wainwright, Deutschland, zeigte, welche interdisziplinären Möglichkeiten Hyaluronsäure bietet und wie auch verschiedene Fachgruppen ihre Kompetenzen – im Sinne des Patienten – verknüpfen können. Ob der Erfolg des 2. Kongresses in diesem Jahr noch übertroffen werden kann, wird sich zeigen: am 10. November 2012 in Düsseldorf, auf dem 3. TEOXANE Expert Day. ◀◀

Von der Gesichts-anatomie über CO₂-Laser bis zur Handrückenaugmentation

Dr. Patrick Trévidic, Frankreich, Autor des Bestsellers „Expert2expert (E2e) – Anatomy and Botulinum Toxin Injections“, hielt den Eröffnungsvortrag. Er ging in seinem Vortrag sehr gezielt und intensiv auf die Gesichts-anatomie ein. Die muskuläre Anatomie des Gesichts ist schon lange bekannt und ist äußerst wichtig bei der Anwendung von Fillern.

Über die sinnvolle Kombination von franktionierten CO₂-Lasern und Hyaluronsäure sprach Priv.-Doz. Dr. Florian Velten, Deutschland, den Part Botulinumtoxin und Hyaluronsäure übernahm Dr. Bob Khanna, Großbritannien, in seinem Vor-

TEOXANE GmbH
Am Lohmühlbach 17, 85356 Freising
Tel.: 08161 14805-0, Fax: 08161 14805-15
info@teoxane.de, www.teoxane.de